



Gesellschaft zur Förderung seelischer Gesundheit

Psychosoziales Zentrum Graz Ost

Hasnerplatz 4
8010 Graz

Tel.: +43 316 676076
Fax: +43 316 676076-16

Email: office@seelische.gesundheit.or.at
Internet: <http://www.seelische.gesundheit.or.at>
DVR: 0859427, ZVR-Zahl: 839017929

Stellungnahme zur Anerkennung des ÖTZ-NLP mit der Methode des NLPt als psychotherapeutische Ausbildungsrichtung gemäß § 7 Psychotherapiegesetz zur Vorlage im Bundesministerium für Soziales und Generationen.

Sehr geehrte Damen und Herren!

Als Facharzt für Psychiatrie und Neurologie und seit 1997 eingetragener Psychotherapeut, möchte ich hier Stellung zur Effizienz und klinischen Wirksamkeit der Arbeit mit der NLPt nehmen.

Als Leiter des Psychosozialen Dienstes Graz Ost und als Obmann des „Dachverbandes der sozialpsychiatrischen Vereine und Gesellschaften Steiermarks“, sowie in der Ausbildung an der Universitätsklinik für Psychiatrie hatte und habe ich in meinem bisherigen beruflichen Leben mehr als ausreichend Gelegenheit, mich mit Menschen, die an unterschiedlichsten psychischen und psychiatrischen Störungen litten, psychotherapeutisch auseinanderzusetzen. Da in den psychosozialen Diensten speziell Menschen mit sehr schwierigen Problemen und mit Multimorbiditäten behandelt werden, kann ich also besonders die Arbeit mit NLPt in diesem Bereich beurteilen.

Als vom österreichischen Trainingszentrum für NLP Ausgebildeter, kann ich zusätzlich genau die Ausbildungsschule, deren Anerkennung jetzt ansteht, beurteilen.

In meiner Arbeit mit Menschen aller im ICD10 oder DSM4 aufgelisteten Diagnosegruppen konnte ich mit NLPt Erfolge in meiner Arbeit erzielen, die denen meiner Kollegen in den verschiedenen multiprofessionellen Teams, die mit anerkannten Therapieformen arbeiteten, unabhängig ob an der psychiatrischen Universitätsklinik Graz, oder im psychosozialen Zentrum Graz Ost, um nichts nachstanden.

Dieser Vergleich ist unabhängig von der Einschätzung der eigenen Arbeitserfolge, die doch immer subjektiv gefärbt ist, auch deutlich objektiver zu beurteilen, da ich sowohl ein Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapeutin als Mitarbeiterin habe, die vom ÖTZ in NLPt ausgebildet ist und auch damit arbeitet, als auch derzeit in den mir direkt unterstehenden Einrichtungen vier Psychotherapeuten mit anderen Schulen als Basisausbildung arbeiten. Alle arbeiten mit vergleichbarer gemischter Klientel aus allen Diagnosegruppen. Der Schwerpunkt der Arbeit liegt bei Menschen mit komplexen psychisch-psychiatrischen Problemen, also im

klinischen Bereich. Als Teamleiter kann ich berichten, dass die therapeutischen Erfolge aller Mitarbeiter, sowohl die, die mit NLPt arbeiten, als auch die der anderen Schulen vergleichbar sind. Selbstverständlich ist die Arbeit mit Menschen mit so komplexen Problemen ein langwieriger Prozess.

Da wir auch als Ausbildungseinrichtung für die Psychotherapie anerkannt sind, haben immer Praktikanten der verschiedenen Schulen die Möglichkeit, nicht nur die Arbeit mit dieser schwierigen klinischen Klientel kennen zu lernen, sondern auch die verschiedenen Zugänge und Möglichkeiten der einzelnen Schulen zu vergleichen. Auch in den Nachbesprechungen dieser Erfahrungen zeigt sich, dass die Arbeit mit NLPt mit der der anderen Schulen in Qualität und Effizienz vergleichbar ist.

Wie in der Psychotherapie üblich, ist der Erfolg immer von der Klient-Therapeut Beziehung abhängig. Hier macht die NLPt keine Ausnahme.

Wenn die Methode aber gründlich (wie im ÖTZ-NLP) erlernt wurde, bietet sie ein sehr gutes Rüstzeug, sich sowohl selbst so weit erfahren zu haben, um mit dieser Beziehungsarbeit gut umgehen zu können, als auch eine profunde Basis, auf die verschiedenen Erfordernisse der unterschiedlichen Krankheitsbilder entsprechend flexibel und fachgerecht reagieren zu können.

Aufgrund meiner guten Erfahrung mit NLPt als modernes, in sich schlüssiges Modell, mit einem speziell für meinen Wirkungsbereich notwendigen modernen Menschenbild, habe ich mich entschieden, auch Mitarbeiter mit NLPt Ausbildung am ÖTZ-NLP in die Teams des psychosozialen Dienstes aufzunehmen.

Da es sich, wie bereits erwähnt, um Klienten handelt, die sehr schwierig sind und häufig von niedergelassenen anerkannten Therapeuten nicht übernommen werden, sehe ich das als Beweis, für meine guten Erfahrungen mit dieser psychotherapeutischen Methode, sowohl was meine Arbeit, als auch die meiner Mitarbeiter betrifft.

Das meine therapeutische Arbeit mit NLPt von meiner Umgebung, der man entsprechendes Fachwissen nicht absprechen kann, geschätzt wurde und wird, lässt sich daraus erkennen, dass es mir ermöglicht wurde am internationalen Kongress: „Klinische Psychotherapie - Psychotherapie in der Psychiatrie?“ 1995, an der Universitätsklinik Graz, einen Vortragsnachmittag zum Thema NLPt in der klinischen Psychotherapie zu veranstalten. Selbstverständlich fließt dieses Grundverständnis auch in meine wissenschaftlichen Arbeiten seit dieser Zeit mit ein. Der Schwerpunkt liegt hier bei psychosozialen Arbeitsansätzen und Erarbeitung zielführender Versorgungsansätze, sowie bei den Themen „Behandlung von Menschen mit Erkrankungen aus dem schizophrenen Formenkreis“ und Behandlung der Gruppe von gerontopsychiatrisch erkrankten Menschen. Als Leiter der Arbeitsgruppe „Außerstationäre Einrichtungen“ der „Österreichischen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie“ bin ich ein vehementer Vertreter, dass Psychotherapie zusätzlich zum niedergelassenen Bereich, auch in den psychosozialen Diensten, für deren spezielle Klientel, grundsätzlich integriert sein muss.

Ich kann jedenfalls die klinische Effizienz von NLPt bestätigen, und dies auch für alle klinischen Diagnosen wie z.B. Depressionen, Persönlichkeitsstörungen, Essstörungen, Schizophrenie etc., wenn sie, wie bei allen anderen Psychotherapieschulen auch, bei schweren Störungen von jemandem mit klinischer Erfahrung angewendet wird.

Aus diesem Grund empfehle ich eine Anerkennung als Ausbildungseinrichtung im Sinne §7 Psychotherapiegesetz.

Für Rückfragen stehe ich gerne unter obiger Adresse unter zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Günter Klug

Facharzt f Psychiatrie und Psychotherapeut (DG)

MAS Health Management

Supervisor

Breitenweg 7/g/1

8010 Graz

Tel.: 0676-7780001

Dr. Günter Klug Email: guenter.klug@chello.at

Dachverband
der sozialpsychiatrischen Vereine
und Gesellschaften Steiermarks
A-8010 Graz, Hasnerplatz 4
Tel.: 0316-67 60 76 • Fax: 0316-67 60 76-16
email: soz-psych@dachverband-stmk.at

Graz, 17.Dez 2006